



**Qualifikationsnetzwerk im  
Symposion Deutschdidaktik e.V.**

Qualifizierungsmodule für Qualifikand:innen  
Empirisches Arbeiten in der Deutschdidaktik

■ ■ ■ Qualifikationsnetzwerk

## **Bericht zum Workshop EXMARaLDA (10./11. November 2023)**

**Referent: Dr. Thomas Schmidt**

Am 10./11. November 2023 fand an der Universität Hildesheim ein vom Qualifikationsnetzwerk im Symposion Deutschdidaktik e.V. (damals noch „Nachwuchsnetzwerk“) geförderter Workshop zu dem Forschungstool *EXMARaLDA* statt. *EXMARaLDA* ist ein aus verschiedenen Teilkomponenten bestehendes Open Source-System für das computergestützte Arbeiten mit vor allem mündlichen Korpora. Als Referent für den Workshop konnte Dr. Thomas Schmidt gewonnen werden, Initiator und langjähriger Geschäftsführer des Hamburger Zentrums für Sprachkorpora (HZSK) und seinerzeitiger Hauptentwickler von *EXMARaLDA*, der sich als Leiter von *LinguisticBits* u.a. dezidiert der Wartung und Weiterentwicklung des Systems widmet.

Der erste Tag des Workshops diente der Einführung in die Basisfunktionen von *EXMARaLDA*. Im Zentrum standen hierbei die Transkription und Annotation audio-(visueller) Daten mit Hilfe der Systemkomponente *Partitur-Editor*. Ausgehend von diesen Grundlagen der Datenaufbereitung lag der Schwerpunkt des zweiten Workshoptages auf Fragen des Forschungsdatenmanagements sowie Möglichkeiten der systemimmanenten Datenanalyse mit Hilfe der Komponenten *COMA* und *EXAKT*. Neben dem ‚Training‘ mit fremdem Datenmaterial wurden die Teilnehmer\*innen des Workshops darüber hinaus von dem Referenten dabei unterstützt, ihre eigenen Forschungsprojekte aus dem Feld der Deutschdidaktik in *EXMARaLDA* zu implementieren und für systembezogene projektspezifische Einzelfragen Lösungen zu entwickeln.

Insgesamt bot der Workshop eine hervorragende – und äußerst seltene – Gelegenheit, sich fokussiert sowohl in die Grundlagen als auch die weiterführenden Funktionen von *EXMARaLDA* als einem der zentralen Tools in der Arbeit mit mündlichen und multimodalen Korpora einzuarbeiten zu können. Der spezifische deutschdidaktische Zuschnitt des zweitägigen Workshops ermöglichte dabei nicht nur die passgenaue Abstimmung des Workflows mit *EXMARaLDA* auf das eigene Forschungsprojekt, sondern lud die Workshopteilnehmer\*innen auch langfristig zu einer Vernetzung im Bereich der computergestützten Datenaufbereitung und -auswertung ein.

Kristina Matschke & Tanja Jeschke